
Inhaltsverzeichnis

Inklusion: Teilnahme von Menschen mit Behinderung	2
Gemeinsam für Inklusion	2
Sich orientieren	2
Rechte und finanzielle Hilfen	3
Bildung und Inklusion	4
Arbeit, Beschäftigung und Inklusion	7
Beratung zu „Inklusion“	7
Selbst-Hilfe	10

Inklusion: Teilnahme von Menschen mit Behinderung

Gemeinsam für Inklusion

„Es ist normal verschieden zu sein. Jeder ist willkommen.“

(Aktion Mensch über die inklusive Gesellschaft)

Inklusion heißt: Jeder Mensch gehört ganz natürlich dazu. Und jede Person kann an allen Aktivitäten des Lebens teilhaben. Dies gilt vor allem auch für Menschen mit Behinderung.

Inklusion ist dem Landkreis Augsburg sehr wichtig. Daher gibt es viele Angebote für Menschen mit Behinderung.

Schlagworte: Inklusion, Menschen mit Behinderung, Behinderung, Angebote für Menschen mit Behinderung

Sich orientieren

Virtueller Wegweiser für Menschen mit Behinderung gibt viele Informationen

Es gibt einen virtuellen Wegweiser für Menschen mit Behinderung. Virtueller heißt: Es gibt ihn nur digital. Im Wegweiser findest Du alle Einrichtungen und Angebote. Der Wegweiser ist vom Landratsamt Augsburg.

 www.landkreis-augsburg.de/wegweiser-fuer-menschen...

Team Inklusion

Du hast eine Frage? Oder einen Vorschlag zur Inklusion im Landkreis?

Dann kannst Du mit diesen Menschen sprechen:

Team Inklusion im Landkreis Augsburg

 Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg

 Inklusion@LRA-a.bayern.de

 Lisa Manhart (Inklusionsbeauftragte)

 [08213102861](tel:08213102861)

oder:

 Kathrin Klostermair (Behindertenbeauftragte)

 [082131022464](tel:082131022464)

Rechte und finanzielle Hilfen

Schwerbehindertenausweis ist wichtig

Menschen mit Behinderung haben mehr Herausforderungen im Alltag. Oft braucht es Alltagshilfen. Diese kosten Geld.

Zum Beispiel:

- Medikamente
- barrierefreies Auto
- Pflege

Das alles sind Nachteile. Sie sollen teilweise ausgeglichen werden. Dafür gibt es „Nachteilsausgleiche“.

Ein Nachteilsausgleich ist der Schwerbehinderten-Ausweis. Er ist sehr wichtig! Der Ausweis wird vom Amt ausgestellt. Er bestätigt die Behinderung. Damit ist die Behinderung anerkannt.

Mit dem Ausweis bekommst Du bestimmte Leistungen. Ohne Ausweis bekommst Du diese Leistungen nicht.

Zum Beispiel:

- Du bist besser vor Kündigung auf der Arbeit geschützt.
- Du bekommst mehr Urlaub.
- Du sparst Geld bei den Steuern.
- Der Nahverkehr ist für Dich günstiger. Du bekommst oft auch günstigeren Eintritt. Zum Beispiel in Museen oder Schwimmbäder.

 Wir empfehlen: Beantrage den Schwerbehindertenausweis! Der Ausweis hilft Dir.

[Hier](#) findest Du das Antragsformular.

Du bekommst den Ausweis hier:

Zentrum Bayern für Familie und Soziales

 Morellstraße 30, 86159 Augsburg

 [0821570901](tel:0821570901)

 poststelle.schw@zbf.s.bayern.de

Finanzielle Hilfen

Menschen mit Behinderung brauchen im Alltag oft mehr Geld. Deshalb werden sie finanziell unterstützt.

Es gibt viele Informationen vom Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales. Die Informationen findest Du [hier](#).

Du brauchst einen Überblick über Rechte und finanzielle Hilfen?

Dann hilft Dir dieser Ratgeber: „Mein Kind ist behindert – diese Hilfen gibt es“,  [Ratgeber "Mein Kind ist behindert – diese Hilfen gibt es"](#)

Er ist speziell für Menschen mit Behinderung und ihre Familien. Der Ratgeber hilft auch Erwachsenen ohne Kinder.

Schlagnorte: Menschen mit Behinderung, Schwerbehindertenausweis, Finanzielle Hilfen für Menschen mit Behinderung, Ratgeber für Menschen mit Behinderung, Rechte von Menschen mit Behinderung

Bildung und Inklusion

Für Kinder von null bis sechs Jahren

Es ist wichtig, dass eine (drohende) Behinderung bei Kindern früh erkannt wird. So können Beeinträchtigungen vermieden werden. Oder die Folgen einer Behinderung gemildert werden.

Die Kinder können eine Früh-Förderung bekommen. Das heißt: Sie werden gezielt gefördert.

Es gibt für Eltern eine Beratung und Unterstützung. Die gibt es bei Früh-Förder-Zentren. Die Kinder werden dort gefördert.

Es gibt verschiedene Früh-Förder-Zentren.

Mehr Informationen findest Du hier:

 www.landkreis-augsburg.de/fruehfoerderung

Betreuung

Kinder mit Behinderung können Kindertagesstätten besuchen.

Es gibt verschiedene Einrichtungen. Eltern wählen selbst eine Einrichtung.

Es gibt:

- **Reguläre Kindertagesstätten**
Kinder mit Behinderung können jede Kindertagesstätte im Landkreis besuchen. Sie alle sind offen für Inklusion. Kinder mit und ohne Behinderung lernen und leben dort gemeinsam.
- **Speziellen Einrichtungen für Kinder mit Behinderung.**

Deine Anlaufstelle bei Fragen:

Fachstelle Kindertagesbetreuung

 Petra Hetzner
 Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg
 [082131022644](tel:082131022644)
 [@petra.hetzner@LRA-a.bayern.de](mailto:petra.hetzner@LRA-a.bayern.de)

Für Kinder und Jugendliche mit Schulpflicht

Alle Kinder und Jugendlichen in Deutschland haben eine Schulpflicht. Auch Kinder und Jugendliche mit Behinderung.

Sie können verschiedene Schulen besuchen. Die Eltern und ihre Kinder wählen eine Schule aus.

- **Reguläre Schulen**
Im Landkreis Augsburg gibt es sechs [allgemeinbildende Schulen](#) mit Inklusionsprofil. Das heißt: Sie unterrichten Kinder mit und ohne Behinderung zusammen in regulären Klassen.
- **Spezielle Schulen für Kinder mit Behinderung**
Es gibt außerdem [drei staatliche Förderzentren bzw. Förderschulen. Und zwei private.](#)

Diese Anlaufstelle hilft Dir bei Fragen:

Staatliches Schulamt Beratungsstelle Inklusion

 [082131022790](tel:082131022790)
 [@beratung-inklusion@LRA-a.bayern.de](mailto:beratung-inklusion@LRA-a.bayern.de)

Berufliche Bildung und Studium

Es gibt viele Wege in der [beruflichen Bildung](#). Zum Beispiele eine Ausbildung. Oder ein Studium. Jungen Menschen mit Behinderung stehen alle Wege offen.

Manche Personen können aber nicht an einer regulären Ausbildung teilnehmen. Das hängt von der individuellen Situation ab. Für diese Personen gibt es besondere Angebote.

Personen mit Behinderung können auch studieren. Für sie gibt es spezielle Hilfen. Zum Beispiel von der [Technischen Hochschule Augsburg](#). Oder der [Universität Augsburg](#). Oder vom [Studierendenwerk Augsburg](#).

Viele praktische Tipps und Informationen findest Du [hier](#).

Es gibt viele weitere Einrichtungen und Angebote. Du findest sie im [virtuellen Wegweiser für Menschen mit Behinderung](#). Er wird vom Landratsamt Augsburg gemacht.

Außerhalb des Klassenzimmers oder Seminarraums

Außerschule Bildung und Freizeitangebote sind im Landkreis Augsburg wichtig.

Auch für Menschen mit Behinderung. Sie können zum Beispiel soziale Kontakte knüpfen. Zu Menschen mit und ohne Behinderung.

Außerschulische Bildung und Freizeitangeboten sind zum Beispiel:

- kulturelle Attraktionen
- Sportaktivitäten
- Freizeitangebote von Verbänden oder Vereinen

Junge Menschen mit Behinderung können am Programm vom Kreisjugendring Augsburg Land teilnehmen.

Im Programm gibt es das „Ja Logo!“-Zeichen. Es zeigt Dir alle geeigneten Angebote.

Ein Angebot ist ansprechend, hat aber kein „Ja Logo!“-Zeichen?

Dann kannst Du mit der Fachkraft sprechen. Die Fachkraft macht eine Teilnahme möglich.

Dein Ansprechpartner:

Kreisjugendring Augsburg Land

Fachstelle Inklusion

 Edgar Heinbüchner

 [0821450795135](tel:0821450795135)

@e.heinbuechner@kjr-al.de

www.kjr-augsburg.de/inklusion

💡 Wie können Vereine offen sein für Menschen mit Behinderung? Wie können Angebote für Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung aussehen? Auch diese Fragen klärt die Fachstelle Inklusion.

Arbeit, Beschäftigung und Inklusion

Jede Person in Deutschland darf arbeiten. Jede Person hat ein Recht darauf. Es ist ein Menschenrecht. Das gilt auch für Menschen mit Behinderung. Sie können auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten. Außer die Behinderung macht es nicht möglich.

Alternativen zum allgemeinen Arbeitsmarkt

Manche Menschen mit Behinderung brauchen einen geschützten Arbeitsbereich. Es gibt für sie spezielle Möglichkeiten an Arbeit.

Zum Beispiel: [Werkstätten für Menschen mit Behinderung](#). Das sind spezielle Einrichtungen. Dort können Menschen mit Behinderung dauerhaft oder vorübergehend arbeiten. So können Menschen mit Behinderung am Arbeitsleben teilhaben.

Genauere Informationen findest Du im [Wegweiser des Landratsamtes](#).

Suche nach einem Arbeitsplatz

Du suchst nach einem Arbeitsplatz? Dann helfen verschiedene Stellen. Es gibt eine Übersicht beim Landratsamt:

www.landkreis-augsburg.de/begleitung-arbeitsplatz...

Schlagnworte: Arbeit für Menschen mit Behinderung, Job für Menschen mit Behinderung, Arbeitsplatzsuche, suche Job, Arbeit und Inklusion

Beratung zu „Inklusion“

Im Landkreis Augsburg gibt es viele Beratungsstellen und Ansprechpersonen. Auch für Menschen mit Behinderung. Sie beraten auch Angehörige.

Dazu zählen zum Beispiel:

- Behinderten-Beauftragte
- Behinderten-Beiräte in den Gemeinden

- Stellen der Offenen Behinderten-Arbeit

Verfahrenslotsin für junge Menschen bis 27 Jahre und deren Eltern

Die Verfahrenslotsin hilft

- Kindern,
- Jugendlichen,
- jungen Menschen,
- Eltern.

Das sind ihre Aufgaben:

- Sie berät über Hilfen.
- Sie vermittelt an Sozialleistungsträger. Und auch an weitere Beratungsstellen.
- Sie begleitet Dich zu Gesprächen.
- Sie füllt mit Dir Anträge aus.

Das Angebot ist **kostenlos**.

Landratsamt Augsburg

 Margarete Knöferl

 [082131022310](tel:082131022310)

 [@verfahrenslotse@LRA-a.bayern.de](mailto:verfahrenslotse@LRA-a.bayern.de)

 www.landkreis-augsburg.de/verfahrenslotse

Offene Sprechstunde:

 Mittwoch von 13.30 bis 17.30 Uhr

 Holbeinstr. 12 (2. Etage), 86150 Augsburg

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Die Beratungsstelle berät zu Rehabilitation. Und zu Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Wer kann sich an die Stelle wenden?

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Angehörige

EUTB Gersthofen

📍 Bahnhofstr. 18, 86368 Gersthofen

✉ k-augsburg.eutb@pro-retina.de

☎ [082144814156](tel:082144814156)

🌐 www.teilhabeberatung.de

EUTB Augsburg

📍 Bahnhofstr. 15, 86150 Augsburg

✉ augsburg.eutb@pro-retina.de

☎ [082147874836](tel:082147874836)

🌐 www.teilhabeberatung.de

Offene Behindertenarbeit (kurz: OBA)

Die Offene Behindertenarbeit hilft Menschen mit Behinderung. Du bekommst dort Unterstützung. Und auch Beratung. Sie berät auch die Angehörigen.

Die Beratung kann auch bei Dir zu Hause stattfinden.

Zuständig für den nördlichen Landkreis:

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Augsburg-Land

📍 Gabelsberger Straße 20, 86199 Augsburg

☎ [0821900124](tel:0821900124)

✉ oba@kvaugsburg-land.brk.de

Zuständig für den südlichen und westlichen Landkreis:

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Augsburg

📍 Depotstraße 5, 86199 Augsburg

☎ [08215704813](tel:08215704813) oder [08215704837](tel:08215704837)

✉ oba@caritas-augsburg-land.de

Zuständig insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung:

Lebenshilfe Augsburg

📍 Elmer-Fryar-Ring 90, 86391 Stadtbergen

☎ [0821346870](tel:0821346870)

✉ Offene-hilfen@lebenshilfe-augsburg.de

Weitere Beratungsstellen

Weitere Beratungsstellen findest Du hier:

www.landkreis-augsburg.de/behinderung-beratungsst...

Schlagworte: Beratung zu Inklusion, Inklusion, Beratung für Menschen mit Behinderung, Teilhabe, Rehabilitation

Selbst-Hilfe

Selbsthilfegruppen

Es gibt schwierige Situationen im Leben. Dann bist Du nicht allein. Du kannst dich mit anderen Menschen austauschen.

Viele Menschen haben schon ähnliche Situationen erlebt. Sie sind selbst betroffen. Du kannst Dich in Selbsthilfegruppen mit ihnen austauschen.

Eine Selbsthilfegruppe gibt einen geschützten Rahmen. In dem geschützten Rahmen kannst Du Dich gut mit anderen unterhalten. Jede betroffene Person kann teilnehmen.

Eine Übersicht über Selbsthilfegruppen im Landkreis und der Region Augsburg findest Du [hier](#).

Suche nach einer Selbsthilfegruppe

Du suchst nach einer Selbsthilfegruppe?

Dann hilft Dir diese Stelle:

Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen

 Karmelitengasse 11, 86152 Augsburg

 [08213242016](tel:08213242016)

@shg.gesundheitsamt@augzburg.de